Text Infomailing

Betreff: Qualifikationsverfahren Fachausweis 2023 – geplante Anpassungen

Sehr geehrte Damen und Herren

An der Plattformtagung vom 13. September 2022 haben wir die neue Prüfung zum Fachausweis Ausbilderin/Ausbilder anhand konkreter Aufgabenstellungen vorgestellt und besprochen. In der anschliessenden Diskussion wurde die Prüfung von verschiedenen Seiten als einseitig schriftlich und zu wenig handlungsorientiert kritisiert. Es wurde der Wunsch geäussert, die Prüfung durch einen mündlichen Teil zu ergänzen. Diese Rückmeldungen sind für uns sehr wertvoll.

Das strategische Organ des AdA Systems, die Schweizerische Kommission Ausbildung der Ausbildenden (SK AdA), hat vor diesem Hintergrund das Prüfungssetting nochmals hinterfragt. Die verschiedenen Formen und Optionen wurden geprüft und auf strategischer Ebene diskutiert. Vergangene Woche hat die SK AdA nun folgendes Fazit gezogen:

Das Performanzdossier bleibt zentraler Bestandteil der neuen Prüfung. Jedoch werden wir beim SBFI eine Anpassung des Prüfungssettings beantragen. Ein Teil der Aufgaben soll neu in Form eines Online-Gesprächs durchgeführt werden.

Konkret sind folgende Anpassungen vorgesehen:

- Die Aufgaben im schriftlichen Teil werden gekürzt und weiter geschärft.
- In einem 45-minütigen Online-Gespräch erhalten die Kandidatinnen und Kandidaten die Möglichkeit, ihr Performanzdossier zu präsentieren. Hier bietet sich auch Gelegenheit, Elemente aus dem während der Ausbildung erstellten Kompetenzportfolio zu verwenden.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Start im neuen Jahr. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Christina Jacober

Geschäftsleiterin Ausbildung der Ausbildenden
Mitglied der Geschäftsleitung SVEB

Schweizerischer Verband für Weiterbildung SVEB
Hardstrasse 235
CH-8005 Zürich